



Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-ı Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

DIE SEGENVOLLSTE ZEIT

Esselamu Aleykum ve Rahmetullah

Eûzû billâhi mine's-şeytâni'r-racim. Bismillâbirrahmânirrahim.

Vesselatu Vesselamu ala Resuluna Muhammedin Seyyidel evvelin vel ahirin.

Medet Ya Resulullah, Medet ya Sadat-ı Ashab-ı Resulullah, Medet ya Meşayibina,

Şeyh Abdullah Dağüstani, Şeyh Muhammed Nazım el Hakkani, destur.

Tarikatun es sobbe vel hayru fî cemîyya.

Scheich Efendi hielt nach jedem Morgengebet in dieser Art und Weise eine Konversation, da dies eine Lebensart des Islams ist. Damals gab es keine Fernseher. Nachdem die Sonne unterging ging man schlafen. Daraufhin standen sie gemeinsam zum Morgengebet auf und machten sich auf den Weg zu ihrer jeweiligen Arbeit. Bevor sie zur Arbeit gingen, hörten sie sich *Nasihât* (Ratschläge) an. In der jetzigen Zeit hat sich dies total verändert. Die Menschen schlafen erst mitten in der Nacht und können nicht zum Morgengebet aufstehen. So möchten sie sich auch keine Ratschläge anhören. Sie leben ihr Leben vor sich hin und reden von Problemen. Früh aufzustehen ist von großer Bedeutung. Die Seligkeit befindet sich in dieser Zeit. **Je früher der Mensch aufsteht, desto mehr Segen kann er aufnehmen.** Aus diesem Grund gibt es heute keinen Segen mehr. Die Menschen sind dreist und unverschämt geworden.

Ein besonders wichtiger Ratschlag ist es, sich mit guten Freunden zu umgeben. Mit guten Freunden unterwegs zu sein ist etwas sehr Gutes. Sowohl für das Weltliche im Leben, als auch für dein Nachleben. Er wird dich auf der Welt nicht blamieren oder in Schwierigkeiten führen. Die Menschen, die dem Islam entsprechend handeln, werden eine Fürsprache im Jenseits haben. Die Fürsprache ist etwas, was unser Prophet prophezeit hat. Unser Prophet wird für seine Nation (das Volk des Propheten Muhammed (s.a.v)), um Gnade bitten. Dann werden die Freunde Gottes, Märtyrer, gute Diener und die Gläubigen für sich gegenseitig, um Gnade bitten. Deshalb solltet ihr gute Freunde haben, damit ihr sowohl auf der Welt, als auch im Jenseits einen Nutzen davon habt. Neulich sind Strömungen entstanden, die die Fürsprache nicht akzeptieren. Sie sind auch auf der Welt keine guten Freunde und führen die Menschen zum Schlechten. Sie verlieren auch ihr Leben im Jenseits. Macht ein Mensch eine Tat oder seine Arbeit in einer arroganten Art und Weise, so hat es keinen Nutzen. Dadurch bekommt der Mensch den Anschein, dass er die Tat alleine vollbracht hat und keine Hilfe benötigt. Das führt dazu, dass er die Tat seinem Ego gewidmet hat, statt dem Herrn. **Jemand, der seinen Dienst für sein**

Ego



Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

verwirklicht, wird wie der Satan sein. Unbedeutend, wie oft er diesen auch machen mag. Wenn du bescheiden bist und sagst: „Meine Taten sind gar nichts. Möge Allah uns jemanden schicken, der nur dem Islam entsprechend handelt (salih), damit er für uns um Gnade bittet und wir in das Paradies kommen“, so wird Allah deine Gebete akzeptieren. Sagst du aber: „Nein, ich möchte nicht. Mir reicht es, was ich mache. Ich habe so viel Gottesdienst verrichtet, wozu sollte ich mehr machen? Ich benötige niemanden.“, so werden deine Gottesdienste vergeblich sein. **Damit betest du die Statue deines Egos an. Nicht Allah betet dieser Mensch an, sondern sich selbst.** Gott bewahre uns.

Mögen wir insaAllah immer dem Islam wahrlich treue Menschen (salih) und gute Freunde sein. Möge Allah euch allen vergeben. Ihr seid von weither gekommen. Ihr seid für den Herrn gekommen. Möge Allah euren Besuch annehmen. Was auch immer ihr für spirituelle Ziele verfolgt, mögen sie zu Geltung kommen. Möge eure Nachkommenschaft bis zum Weltuntergang aus gottestreuen und aufrichtigen Menschen bestehen. Möge Allah sie auf ewig in Seligkeit leben lassen und von niemandem abhängig machen.

Ve MinAllahu Tevfik

El Fatiha

Konversation von Şcheich Muhammed Mehmed Adil Hazretleri (k.s.)

08.03. 2015 / Akbaba Dergah Morgengebet